

Es tut sich was in Neuschönau....**Eröffnung des weltweit längsten Baumwipfelpfades**

Der touristische Markt ist hart umkämpft. Die Welt wird durch stetig wachsenden Flugverkehr und sinkende Flugpreise immer kleiner, und dadurch die Konkurrenz auf dem Tourismusmarkt immer größer. Um bestehen zu können, braucht man Attraktionen. Höhepunkte. Einen sogenannten Unique Selling Point – ein Alleinstellungsmerkmal.

Gute und bahnbrechende Ideen sind gefragt.

In Neuschönau, einer kleinen Gemeinde direkt am Nationalpark Bayerischer Wald – übrigens der erste Nationalpark in ganz Deutschland – entsteht ein solches Alleinstellungsmerkmal. Glaubt man den Betreibern, dann entsteht hier sogar eine Einrichtung, die weltweit in dieser Form ihresgleichen sucht. Jeder, der die gigantisch anmutende „Baustelle“ gesehen hat, ist sich sicher, dass die Betreiber damit auch recht behalten werden.

Die Rede ist vom Baumwipfelpfad im Nationalpark Bayerischer Wald. Auf einer Länge von insgesamt 1,3 km führt dieser Pfad über die Wipfel des Bayerischen Waldes und entführt die Besucher scheinbar in eine andere Welt. Vom Pfad aus eröffnen sich den Besuchern jederzeit traumhafte Ausblicke über die Weiten der Kulturlandschaft des Bayerischen Waldes, über seine herrlichen Täler gleichermaßen wie auf die Berge, etwa auf Rachel (1453m) und Lusen (1373m). Überwiegend aus Holz konstruiert, ist diese Anlage trotz seiner enormen Ausmaße behutsam in die Landschaft und den Wald eingebettet, und vermittelt ein unverfälschtes Naturerlebnis. Eröffnet wird dieses einzigartige Projekt, das von der Erlebnis-Akademie aus Bad Kötzing betrieben wird, am 09. September 2009.

Im wahrsten Sinne des Wortes der Höhepunkt ist der 44m hohe Baumturm. Seine luftige Eiform ist eine architektonische Meisterleistung. In seinem Innern birgt der Turm drei uralte und teilweise bis 38m hohe Tannen und Buchen. Über 500m windet sich die Rampe im Innern des Turmes nach oben, und gewährleistet den Besuchern so einen Einblick in die Waldentwicklung – buchstäblich vom Boden bis zum Wipfel. Auf der Plattform des Baumturmes angekommen, werden die Besucher mit unvergleichlichen Blicken belohnt. An schönen und klaren Tagen kann man von hier aus den nördlichen Alpenhauptkamm sehen.

Eine weitere Eigenschaft, die den Baumwipfelpfad so einzigartig macht: Der Weg ist durch einen Aufzug am Beginn des Pfades und dadurch, dass er zum Schluss flach ausläuft, barrierefrei! Und auch Familien mit Kinderwägen können so in den Genuss des Baumwipfelpfades und des Turmes kommen.

Sogar im Winter wird der Baumwipfelpfad geöffnet sein, sodass Ihnen auch der Winterzauberwald in Neuschönau im wahrsten Sinne des Wortes zu Füßen liegt.

Aber nicht nur der Baumwipfelpfad wird Sie in Neuschönau im Nationalpark Bayerischer Wald beeindrucken.

Hier finden Sie im Tierfreigelände nämlich auch ein Paradies für Tiere und Besucher gleichermaßen vor. An die 40 heimischen und ehemals heimischen Tierarten wie Wölfe, Luchse, Bären und Otter können in den großzügig angelegten und den natürlichen Lebensräumen der Tiere nachempfunden Gehegezonen entdeckt und beobachtet werden. Und auch hier wird es demnächst eine Erweiterung geben: Im Jahr 2010 wird das Tierfreigelände mit einem Elchgehege um eine weitere Attraktion reicher.

Direkt am Baumwipfelpfad und Tierfreigelände informiert das Besucher- und Informationszentrum Hans-Eisenmann-Haus über den Nationalpark Bayerischer Wald. Erlebnisräume, Ausstellungen, Spielräume, Bibliothek, Filmvorführungen, Pflanzen- und Gesteinsfreigelände bereichern das Angebot rund um das Hans-Eisenmann-Haus.

Das Wandergebiet rund um den Lusen lockt die Gipfelstürmer. Viele Wege führen zum Gipfel des Lusen (1373m) – der wunderbare Ausblick entschädigt für die Strapazen des Aufstiegs über solch markante Plätze wie Teufelsloch und Himmelsleiter. Nach dem großen Borkenkäferbefall kann man mittlerweile am Lusen eine Walderneuerung erkennen wie kaum anderswo. Die Kräfte der Natur sind hier besonders zu spüren und zu sehen.

Generell gilt die Nationalparkregion Bayerischer Wald als ein ideales Ziel für Wanderer. Allein in Neuschönau gibt es 200km markierte und ausgewiesene Wanderwege.

Besonders verschrieben hat sich die Nationalparkgemeinde Neuschönau dem Urlaub von Familien mit Kindern. Das ganze Jahr über wird ein attraktives Kinder- und Familienprogramm angeboten – von der Baumtour bis zur Bärensternenwanderung, vom Holzsägediplom bis zur Märchenwanderung. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. Die besondere Familienfreundlichkeit des Ortes wurde sogar ausgezeichnet: Mit den „Bärchen“ der BayernTourismus Marketing GmbH, welche für besondere Familienfreundlichkeit stehen!

Winter aktiv – so lautet das Motto der kalten Jahreszeit in Neuschönau. Besonders Langläufer schätzen die Landschaft des Bayerischen Waldes. Zahlreiche Kilometer an bestens präparierten Loipen stehen Ihnen bei uns zur Verfügung. Wer auf Schneeschuhen durch die Winterlandschaft wandern will, wird bei uns ebenfalls viele Möglichkeiten vorfinden. Oder man genießt die herrliche Winterlandschaft eingehüllt in warmen Decken, bei einer romantischen Pferdekutschenfahrt.

Urlaub in Neuschönau bedeutet aber neuerdings auch Urlaub für das Auto. Einmal in Neuschönau angekommen, kann man das Auto stehen lassen. Denn mit Ihrer Gästekarte sind die sogenannten Igelbusse – das umweltfreundliche Nahverkehrssystem im Nationalpark Bayerischer Wald - kostenfrei zu nutzen. Die Igelbusse verkehren immer von Mitte Mai bis Ende Oktober. Ein Urlaub, der Umwelt, Auto und Geldbeutel schont!

Ein Urlaub in Neuschönau bietet vielfältige Möglichkeiten – kommen Sie hin und nutzen Sie diese! Weitere Infos erhalten Sie im:

Tourismusbüro Neuschönau – Kaiserstraße 13 – 94556 Neuschönau

Tel. +49 (0) 8558 960328 – Email: info@neuschoenau.de – www.neuschoenau.de